

# Projektarbeit

## Klasse 9



# Wichtige Informationen

Für alle SuS der Klasse 9 gilt:

## Was ist ein Projekt?

- eine Lernform, bei der eine bestimmte Aufgabenstellung innerhalb einer vorgegebenen Zeit bearbeitet wird
- der Lösungsweg bzw. die einzelnen Teilschritte müssen selbständig geplant, durchgeführt und dokumentiert werden
- das Ergebnis ist häufig ein „Produkt“ (z.B. Werkstück, Broschüre, Rollenspiel, Ausstellung, Auswertung einer Umfrage, ...)

# Wissenswertes zur Projektarbeit:

- Gruppenprüfung (i.d.R. 3-5 SuS (Einzelprüfung nur in begründeten Ausnahmefällen))  
zu einem selbstgewählten Projektthema
- Gruppen können aus allen Klassen 9 bzw. aus verschiedenen Niveaus gemischt gebildet werden
  
- Kombination aus WBS + ein weiteres Fach, das alle SuS der Gruppe besuchen  
+ Berücksichtigung einer Leitperspektive des BP 2016
  
- eine schriftliche Dokumentation ist anzufertigen  
und in zweifacher Ausgabe VOR der Präsentation abzugeben
  
- Prüfungskommission = Fachausschuss: zwei Lehrer der Schule (davon einer (der eigene) WBS-Lehrer)
  - führen für jeden SuS einen eigenen Bewertungsbogen
  - fertigen eine eigene Niederschrift für jeden SuS (= Protokoll) an

# Wie zählt die Projektarbeit?

## Klasse 9 (Hauptschulabschlussprüfung):

Bestandteil der Abschlussprüfung  
= „Prüfungsfach“ (zählt gleich wie D, M, E)

→ bei Krankheit in den Phasen  
Durchführung und Präsentation + Prüfungsgespräch  
ist ein ärztliches Attest notwendig!!!

(sonst: 0 Punkte)

## Klasse 9 (Realschulabschlussprüfung nach Klasse 10):

50% der WBS-Jahresleistung in Klasse 9

→ bei Krankheit in den Phasen  
Durchführung und Präsentation + Prüfungsgespräch  
ist eine Entschuldigung der Erziehungsberechtigten  
notwendig!!!

(sonst: 0 Punkte)

# Vier Phasen

## 1) Vorbereitung = Projektplanung → vorwiegend im WBS-Unterricht:

- Gruppenbildung
- Themenfindung
- Projektplanung erstellen → vgl. Anmeldeformular
  - jeder SuS gibt ein eigenes Anmeldeformular ab, fehlt dieses bis zum Abgabetermin, wird ggf. das Thema und eine Gruppe von der Schulleitung zugewiesen!

*Abgabe des Anmeldeformulars an die Schulleitung –  
diese:*

- legt den Fachausschuss fest*
- genehmigt das Thema (falls nötig: „Nachjustierung“  
in Rücksprache mit der Gruppe und dem Fachausschuss)*

Abgabe der Anmeldung bis  
17.10.2022 um 09.20 Uhr  
auf dem Sekretariat



## Projektarbeit Klasse 9 – Anmeldung

<p><b>Name, Vorname, Klasse</b></p> <p>_____</p> <p><b>Unterschrift Erziehungsberechtigte/r</b> <i>Ich bestätige die Kenntnisnahme der Projektarbeit:</i></p> <p>_____</p>	<p><b>Weitere Gruppenmitglieder</b> <b>(Name, Vorname, Klasse)</b></p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p>
<p><b>Projektthema:</b></p> <p>_____</p> <p>mit der Fächerkombination WBS + _____ sowie der Leitperspektive _____</p>	
<p><b>Projektplanung:</b></p> <p><b>Gliederungspunkte:</b></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p><b>Aufgabenverteilung (Wer macht was?):</b></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p><b>Zeitplanung (Was ist wann zu tun?):</b></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p><b>evtl.: Welche Kosten entstehen uns für was?</b></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	
<p><b>evtl. Platz für zusätzliche Bemerkungen (falls nötig, bitte Rückseite mitbenutzen):</b></p> <p>_____</p>	

## VORBEREITUNG

5 Punkte

Planungsfähigkeit und fachliche Orientierung	
5	Plant sehr umfassend, ausführlich, selbstständig, dem Thema in besonderer Weise angemessen, strukturiert vorbildlich.
4	Plant umfassend, weitestgehend selbstständig, dem Thema weitestgehend angemessen und klar strukturiert.
3	Begrenzt die Planung auf wesentliche Aspekte, arbeitet meist selbstständig und dem Thema meist angemessen, arbeitet erkennbar strukturiert.]
2	Plant ungenau, arbeitet wenig selbstständig und dem Thema weitgehend angemessen, Struktur ist kaum erkennbar.
1	Zeigt lediglich Ansätze einer Planung, offensichtliche Lücken bei der Bearbeitung der Themenstellung, keine Struktur erkennbar.
0	Beteiligt sich nicht an der Planung, arbeitet nicht mit.

## 2) Durchführung = Prozess der Durchführung (15 Punkte) ...:

- Erarbeitung des Projekts und Vorbereitung der Präsentation selbständig in der Schule (Lerngänge o.ä. sind möglich)  
→ es entsteht ein Produkt oder eine Handlung (Werkstück, Interview, o.ä.), das präsentiert wird
- alle Materialien müssen vorhanden sein (mindestens zwei Bücher, keine Recherche im Internet mehr möglich)
- SuS werden vom Fachausschuss beobachtet → nicht dauerhaft, nicht gleichzeitig
- Material verbleibt in der Schule

### DURCHFÜHRUNG

15 Punkte

Selbstständigkeit und Verantwortungsfähigkeit		
5		Arbeitet selbstständig und zielorientiert, verfolgt konsequent das Gruppenziel, hält sich an getroffene Vereinbarungen.
4		Arbeitet selbstständig, gleicht sein Handeln regelmäßig mit den Gruppenzielen ab, hält sich an getroffene Vereinbarungen.
3		Arbeitet überwiegend selbstständig, hält sich in der Regel an getroffene Vereinbarungen.
2		Arbeitet teilweise selbstständig, beachtet mit Unterstützung getroffene Vereinbarungen.
1		Arbeitet und beachtet getroffene Vereinbarungen nur mit dauerhafter Unterstützung.
0		Arbeitet nur in Ausnahmefällen und hält sich nicht an getroffene Vereinbarungen.
Kommunikations- und Konfliktfähigkeit		
5		Hat eine tragende Rolle im Arbeitsprozess, arbeitet sehr konstruktiv, unterstützt andere, kommuniziert sehr wertschätzend, äußert Kritik angemessen.
4		Arbeitet konstruktiv, nimmt Rücksicht auf andere, kommuniziert wertschätzend, äußert Kritik angemessen.
3		Arbeitet größtenteils konstruktiv, kommuniziert in der Regel wertschätzend und äußert Kritik meist angemessen.
2		Arbeitet nicht immer konstruktiv, kommuniziert und kritisiert wenig wertschätzend.
1		Arbeitet nur selten konstruktiv, kommuniziert nur selten und kritisiert unangemessen.
0		Verweigert die gemeinsame Arbeit, kommuniziert nur in Ausnahmefällen und kritisiert unangemessen und nicht konstruktiv.

Bearbeitung des Themas		
5		Erkennt fachliche Probleme und wendet zu deren Lösung zielgerichtete Strategien, fachspezifische Methoden oder Hilfsmittel an, arbeitet fachlich korrekt.
4		Erkennt fachliche Probleme weitestgehend und wendet zu deren Lösung Strategien, fachspezifische Methoden oder Hilfsmittel an, arbeitet überwiegend fachlich korrekt.
3		Erkennt meist fachliche Probleme, beim Hinweis auf Probleme werden bekannte Strategien, Methoden oder Hilfsmittel angewendet, arbeitet meist fachlich korrekt.
2		Erkennt überwiegend fachliche Probleme, wendet angeleitet Strategien, Methoden oder Hilfsmittel an, macht fachliche Fehler.
1		Erkennt selten fachliche Probleme, wendet nur in Ausnahmefällen Strategien, Methoden oder Hilfsmittel zur Problemlösung an, macht viele fachliche Fehler.
0		Gibt schnell auf und wendet bei Problemen keine Strategien, Methoden oder Hilfsmittel zur Lösung an.

... inklusive Dokumentation (10 Punkte) → Abgabe in ZWEIFACHER (!!!) Ausfertigung am Freitag, 09.12.2021 bis 12.00 Uhr :

- umfasst die fachliche Aufbereitung des Projektes und eine Reflexion in eigenen Worten
- wichtig ist, dass kenntlich gemacht wird, wer welchen Teil der Dokumentation verfasst hat, weil jeder eine eigene Note erhält
- am Ende der Dokumentation steht die von allen handschriftlich unterschriebene „Eigenständigkeitserklärung“:

Hiermit versichern wir, dass wir die vorliegende Projektarbeit selbstständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln verfasst haben.  
Alle Passagen, die wir wörtlich oder sinngemäß aus der Literatur oder aus anderen Quellen wie z.B. Internetseiten übernommen haben, haben wir unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht.

Datum:.....      Unterschriften: .....

**Dokumentation (10 Punkte):**

- äußere Form: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Seitenangaben, Quellenverzeichnis, Eigenständigkeitserklärung (2 P.)
- Inhalt: mind. 3 Seiten Inhalt pro SuS (5 P.)
- Einzel-Reflexion (über die Arbeit als Gruppe, das Thema, die Erkenntnisse) (2 P.)
- angemessener Bild-/Grafikanteil (1 P.)
- mögliche Abzüge bei Plagiaten / nicht selbstständiges Verfassen (- 3 Punkte)

### **3) Präsentation (15 Punkte):**

- ca. 7,5 min pro SuS (v.a. Vorstellung der Projektergebnisse,  
aber auch Projektverlauf ist möglich)

#### **PRÄSENTATION**

**15 Punkte**

<b>Fachlichkeit</b>		
5		Stellt Inhalte umfassend und korrekt dar.
4		Stellt Inhalte mit hoher Informationsdichte nahezu korrekt dar.
3		Stellt Inhalte mit ausreichendem Informationsgehalt mit wenigen Mängeln dar.
2		Stellt Inhalte wenig informativ mit einigen Mängeln dar.
1		Stellt Inhalte kaum informativ mit vielen Mängeln dar.
0		Stellt Inhalte wenig verständlich, durchgehend mit Mängeln dar.

  

<b>Darstellung</b>		
5		Durchdenkt und strukturiert die Darstellung gezielt, evtl. unterstützt durch effektiv und anschaulich eingesetzte Medien oder kreative Darstellungsformen.
4		Durchdenkt und strukturiert die Darstellung, evtl. eingesetzte Medien oder kreative Darstellungsformen werden verständnisunterstützend eingesetzt.
3		Strukturiert die Darstellung größtenteils, evtl. eingesetzte Medien oder kreative Darstellungsformen werden gelegentlich verständnisunterstützend eingesetzt.
2		Strukturiert die Darstellung nur teilweise, evtl. eingesetzte Medien oder kreative Darstellungsformen werden kaum verständnisunterstützend eingesetzt.
1		Strukturiert die Darstellung nur wenig, evtl. eingesetzte Medien oder kreative Darstellungsformen sind isoliert und ohne Funktion.
0		Dem Vortrag fehlt jegliche Struktur.

  

<b>Präsentationsfähigkeit</b>		
5		Trägt sehr flüssig vor, verwendet Fachbegriffe richtig und situationsangemessen, trägt frei unter gelegentlicher Zuhilfenahme von Stichwörtern vor.
4		Trägt flüssig vor, verwendet Fachbegriffe richtig, trägt mit Hilfe von Stichwörtern frei vor.
3		Trägt mit gelegentlichen Unterbrechungen vor, verwendet Fachbegriffe in zufriedenstellendem Maße, trägt mit Hilfe von Stichwörtern überwiegend frei vor.
2		Trägt stockend vor, ohne Einsatz von Fachbegriffen, gibt den Text auswendig wieder.
1		Trägt bruchstückhaft vor, liest einen vorformulierten Text ab.
0		Schweigt oder spricht unverständlich.

#### 4) Prüfungsgespräch nach der Präsentation (15 Punkte):

- ca. 7,5 min pro SuS
- (Reflexion zum Arbeits-/Gruppenprozess, Fragen zum Thema direkt, weitere aufbauende Fragen)
- Quantität und Komplexität je nach G-/M-/E-Niveau des SuS

PRÜFUNGSGESPRÄCH			15 Punkte
<b>Reflexion des Arbeits- und Gruppenprozesses</b>			
5		Reflektiert den Arbeits- und Gruppenprozess differenziert, mögliche Handlungsalternativen werden dargestellt und bewertet, leistet eine differenzierte thematische Reflexion und leitet Möglichkeiten für zukünftiges Handeln in Arbeits- und Gruppenprozessen ab.	
4		Reflektiert den Arbeits- und Gruppenprozess, mögliche Handlungsalternativen werden dargestellt, leistet eine grundsätzliche thematische Reflexion und leitet daraus Möglichkeiten für eigenes zukünftiges Handeln ab.	
3		Reflektiert den Arbeits- und Gruppenprozess im Wesentlichen, leistet eine grundsätzliche thematische Reflexion, mögliche Handlungsalternativen werden dargestellt.	
2		Reflektiert den Arbeits- und Gruppenprozess lückenhaft, mögliche Handlungsalternativen werden begrenzt dargestellt.	
1		Reflektiert den Arbeits- und Gruppenprozess nur oberflächlich, Handlungsalternativen werden nicht dargestellt.	
0		Reflexion des Arbeits- und Gruppenprozesses erfolgt unzureichend. Es werden keine Handlungsalternativen dargestellt.	
<b>Fachlichkeit</b>			
5		Stellt fachliche Inhalte ohne Mängel, sehr umfassend, ausführlich und mit sehr hoher Informationsdichte dar, zentrale Inhalte werden vertieft.	
4		Stellt fachliche Inhalte ohne Mängel, umfassend, ausführlich und mit hoher Informationsdichte dar, zentrale Inhalte werden zu großen Teilen vertieft.	
3		Stellt fachliche Inhalte mit wenigen Mängeln und auf wesentliche Aspekte begrenzt dar, zentrale Inhalte werden teilweise vertieft.	
2		Stellt fachliche Inhalte mit einigen Mängeln und wenig informativ dar, zentrale Inhalte werden nur ansatzweise vertieft und bleiben oberflächlich.	
1		Stellt fachliche Inhalte mit vielen Mängeln und weitestgehend oberflächlich dar.	
0		Stellt fachliche Inhalte durchgehend mit Mängeln und nur oberflächlich dar.	
<b>Multiperspektivität</b>			
5		Betrachtet die zentralen Inhalte umfassend und bewertet sie differenziert aus mehreren Perspektiven, Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven werden hinzugezogen und fließen gewinnbringend mit ein.	
4		Betrachtet die zentralen Inhalte aus mehreren Perspektiven und bewertet diese, Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven werden hinzugezogen und fließen mit ein.	
3		Betrachtet die zentralen Inhalte auch durch einen Perspektivwechsel, Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven werden angemessen berücksichtigt.	
2		Betrachtet die zentralen Inhalte ansatzweise auch durch einen Perspektivwechsel, Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven werden teilweise mit einbezogen.	
1		Betrachtet die zentralen Inhalte fast ausschließlich aus einer Blickrichtung, es findet kein Perspektivwechsel statt, Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven werden nur wenig einbezogen.	
0		Betrachtet die zentralen Inhalte nicht aus verschiedenen Perspektiven, es fließen keine Inhalte angrenzender Themen und ggf. Leitperspektiven in die Darstellung mit ein.	

# Zeitplan

- Mi., 14.09.22: Information aller 9. Klässler durch die Schulleitung + WBS-Lehrer  
= → Beginn Phase 1) → vorwiegend im WBS-Unterricht
- spät. Mo., 17.10.22: Abgabe des „Formulars“ bei der Schulleitung (Fr. Haltebourg) zur Genehmigung des Themas
- bis spät. Mi., 09.11.22: ggf. Nachjustierung der Themen

- Mo., 05.12.22, Di., 06.12.22,  
Do., 08.12.22, Fr., 09.12.22: Phase 2) Anwesenheitspflicht in der Schule zur Projektdurchführung  
von der 2.-5. (6.) Std., KEIN Nachmittagsunterricht  
→ in der 5.+6. Std. kann die Dokumentation im PC-Raum geschrieben werden  
→ Abgabe der Dokumentation am Freitag, 09.12.202 bis 12.00 Uhr  
in ZWEIFACHER (!!!) Ausfertigung

- Mi., 14.12.22 -  
Do., 15.12.22: Phase 3) + 4) Projektpräsentation + Prüfungsgespräch  
→ gesonderter Zeitplan (Anwesenheit in der Schule NUR dafür)

# Notengebung (60 Punkte)

Die Note (Dezimalnote) wird vom Fachausschuss im Anschluss an die Präsentation + das Prüfungsgespräch für jeden SuS getrennt festgesetzt, mit der Niederschrift (= Protokoll) verschriftlicht und auf Wunsch bekannt gegeben

Punkte	Note	Punkte	Note	Punkte	Note	Punkte	Note
0,0 - 0,5	6,0	17,5 - 18,5	4,5	35,5 - 36,5	3,0	53,5 - 54,5	1,5
1,0 - 1,5	5,9	19,0 - 19,5	4,4	37,0 - 37,5	2,9	55,0 - 55,5	1,4
2,0 - 3,0	5,8	20,0 - 21,0	4,3	38,0 - 39,0	2,8	56,0 - 57,0	1,3
3,5 - 4,0	5,7	21,5 - 22,0	4,2	39,5 - 40,0	2,7	57,5 - 58,0	1,2
4,5 - 5,0	5,6	22,5 - 23,0	4,1	40,5 - 41,0	2,6	58,5 - 59,0	1,1
5,5 - 6,5	5,5	23,5 - 24,5	4,0	41,5 - 42,5	2,5	59,5 - 60,0	1,0
7,0 - 7,5	5,4	25,0 - 25,5	3,9	43,0 - 43,5	2,4		
8,0 - 9,0	5,3	26,0 - 27,0	3,8	44,0 - 45,0	2,3		
9,5 - 10,0	5,2	27,5 - 28,0	3,7	45,5 - 46,0	2,2		
10,5 - 11,0	5,1	28,5 - 29,0	3,6	46,5 - 47,0	2,1		
11,5 - 12,5	5,0	29,5 - 30,5	3,5	47,5 - 48,5	2,0		
13,0 - 13,5	4,9	31,0 - 31,5	3,4	49,0 - 49,5	1,9		
14,0 - 15,0	4,8	32,0 - 33,0	3,3	50,0 - 51,0	1,8		
15,5 - 16,0	4,7	33,5 - 34,0	3,2	51,5 - 52,0	1,7		
16,5 - 17,0	4,6	34,5 - 35,0	3,1	52,5 - 53,0	1,6		

# Themenvorschläge

weitere Vorschläge: siehe Aushang im Klassenzimmer

- **Meine Berufswahl (konkreter Berufswunsch) – was brauche ich, dass mein Traum zum Beruf wird?**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler),  
zweites Fach bezogen auf den Berufswunsch;  
LP: Berufliche Orientierung; Prävention und  
Gesundheitsförderung

- **Der Berufsweg eines anderen Menschen am Beispiel ... – ein Vorbild für meine berufliche Entwicklung?**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler),  
zweites Fach bezogen auf den Beruf; LP: Berufliche  
Orientierung

- **Handwerk 4.0 – Berufe mit Zukunft?!**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler),  
AES, BK, Technik; LP: Berufliche Orientierung;  
Medienbildung

- **Influencer, Youtuber – leicht verdientes Geld?**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler),  
AES, Ethik, Informatik; LP: Verbraucherbildung;  
Medienbildung; Bildung für Toleranz und Akzeptanz  
von Vielfalt

- **Rechte und Pflichten von Auszubildenden und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern im Wandel der Zeit**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.2 Arbeitnehmer),  
Geschichte, Gemeinschaftskunde; LP: Berufliche  
Orientierung

- **Mit Menschen in sozialen Berufen arbeiten – Planung und Durchführung eines Tagesablaufs in der Pflege**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler),  
AES, Biologie, Musik, Kunst, Sport; LP: Berufliche  
Orientierung; Prävention und Gesundheitsförderung

- **Auf dem Weg in die eigene Wohnung – Was benötigen wir zum Führen eines Haushaltes?**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument), AES;  
LP: Verbraucherbildung

- **Lebenshaltungskosten unter der Lupe**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument),  
Mathematik, AES; LP: Berufliche Orientierung;  
Prävention und Gesundheitsförderung

- **Ein Unternehmen im Blick (z. B. regionale Firmenhistorie oder erfolgreiches Unternehmen oder nachhaltiges Unternehmen)**

WBS (3.1.2 Erwerbstätiger/3.1.2.1 Berufswähler;  
3.1.2.2 Arbeitnehmer), Geschichte, Geographie,  
AES; LP: Berufliche Orientierung; Verbraucherbil-  
dung; Bildung für nachhaltige Entwicklung

- **Verkaufsaktionen wie Black Friday, Glamour Week, Sommerschlussverkauf, Winterschlussverkauf unter der Lupe**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument),  
Gemeinschaftskunde; LP: Verbraucherbildung

- **Leben auf dem Land oder in der Stadt – ein (Kosten-)Vergleich**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument),  
Mathematik, Gemeinschaftskunde, Geographie;  
LP: Bildung für nachhaltige Entwicklung

- **Die wirtschaftliche Entwicklung in der BRD und DDR nach dem Zweiten Weltkrieg (z. B. Erstellung eines Erklärfilms)**

WBS (3.1.3 Wirtschaftsbürger/3.1.3.1 Gestaltender  
Bürger), Geschichte; LP: Medienbildung

- **Mobilität – wie können wir nachhaltig zur Schule kommen?**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument),  
Mathematik, Technik; LP: Bildung für nachhaltige  
Entwicklung

- **Woher kommt mein T-Shirt bzw. meine Kleidung?**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument), Ethik/  
Religion, Geographie, Gemeinschaftskunde; LP:  
Bildung für nachhaltige Entwicklung; Verbraucherbil-  
dung

- **Zahlungsmöglichkeiten im Vergleich**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.2 Geldanleger; 3.1.1.3  
Kreditnehmer), Gemeinschaftskunde; LP: Verbrau-  
cherbildung

- **Vom Computermodell zur Ware – Erstellung eines Produkts mit Hilfe einer CNC-Maschine**

WBS (3.1.1 Verbraucher/3.1.1.1 Konsument),  
Technik, Mathematik, Informatik; LP: Berufliche  
Orientierung

# Viel Erfolg!

